

## Presseinformation

29. Dezember 2025

### **Christbaum und Speiseöl: Bewusst entsorgen und nachhaltig ins neue Jahr starten**

**LH-Stv. Pernkopf: „Gerade rund um die Feiertage zeigt sich, wie wichtig ein bewusster Umgang mit unseren Ressourcen ist“**

Nach den Feiertagen beginnt eine Phase, in der bewusste Entscheidungen einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leisten können. Gerade jetzt lohnt sich ein genauer Blick darauf, wie gebrauchte Speiseöle und ausgediente Christbäume richtig entsorgt werden, damit Ressourcen geschont und die Infrastruktur entlastet wird.

Rund um Weihnachten und Silvester steigt der Einsatz von Speiseöl für Fondue und Bratgerichte stark an. Wird dieses Öl im Abfluss entsorgt, verursacht es erhebliche Belastungen im Kanalnetz und in Kläranlagen und führt langfristig zu hohen Folgekosten. Eine umweltfreundliche und bequeme Lösung bietet der NÖLI. Das kostenlose Sammelgefäß ermöglicht die sichere Sammlung von altem Speiseöl. Vollgefüllte Behälter können in jedem Wertstoffzentrum abgegeben und dort gegen gereinigte Gefäße ausgetauscht werden. Aus den gesammelten Speiseölen wird ein wertvoller Rohstoff für die Biodieselproduktion gewonnen.

„Gerade rund um die Feiertage zeigt sich, wie wichtig ein bewusster Umgang mit unseren Ressourcen ist. Wer Speiseöl richtig sammelt, leistet einen wirksamen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und zur Entlastung der Gemeinden“, betont LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Auch beim Christbaum ist ein bewusster Umgang wichtig. Viele Gemeinden bieten Sammelstellen oder Abholservices an, um die Bäume sinnvoll weiterzuverwerten. Voraussetzung dafür ist, dass sämtliche Dekoration wie Kugeln und Metallhäkchen vollständig entfernt wird. Nur ein sauber abgeschmückter Baum kann problemlos kompostiert oder energetisch genutzt werden.

„Mit einfachen Handgriffen kann jeder und jede dazu beitragen, dass Abfall richtig verwertet wird und wertvolle Rohstoffe im Kreislauf bleiben. Nachhaltigkeit beginnt im eigenen Haushalt und wirkt weit über die Feiertage hinaus“, ergänzt Christian Macho, Präsident der NÖ Umweltverbände.

## Presseinformation

Schon kleine Schritte können eine große Wirkung entfalten. Wer Speiseöl korrekt sammelt und den Christbaum sorgfältig vorbereitet abgibt, schützt sowohl die Umwelt als auch die kommunale Infrastruktur und startet nachhaltig ins neue Jahr.

Weitere Informationen bei Katharina Wutzl, MA, Leitung Projektmanagement der NÖ Umweltverbände, Tel.: 02742 / 23 00 60 – 206, E-Mail: [katharina.wutzl@umweltverbaende.at](mailto:katharina.wutzl@umweltverbaende.at)



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf mit Präsident der NÖ Umweltverbände Christian Macho (re.).

© NLK Pfeiffer

### Weitere Bilder



Präsident der NÖ Umweltverbände Christian Macho (li.) mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

© NLK Pfeiffer